

1. Beschluss zur Prioritätensetzung nach Schulformen:

1. Sekundarschulen
2. Grundschulen mit besonderem Bedarf
3. Gesamtschulen
4. Förderschulen für Lernförderung/mit Ausgleichsklassen
5. Berufsschulen
6. Gymnasien

2. Beschluss

Der Unterausschuss Jugendhilfeplanung **empfiehlt** dem Jugendhilfeausschuss folgenden Beschluss zu fassen:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt zur Schulsozialarbeit in Halle (Saale) Folgendes:

Beschlussvorschlag:

1. Die Verwaltung reicht ihre Vorschläge zur Förderung der Angebote der Jugendhilfe – hier Schulsozialarbeit - auf der Grundlage dieser Prioritätensetzung ein.
2. Bei zu erarbeitenden fachlichen Aussagen/Stellungnahmen des örtlichen Trägers der Jugendhilfe (beispielsweise für weitere Fördermittelgeber) ist diese Prioritätensetzung zu beachten.